

Gute Vorsätze

Kind: Guten Morgen, Franz. Was machst du gerade?

Franz: Ich denke gerade nach.

Kind: Worüber denkst du nach?

Franz: Ich überlege mir gute Vorsätze für das neue Jahr.

Kind: Warum machst du das?

Franz: Weil man das zum neuen Jahr so macht.

Kind: Aha und welche guten Vorsätze hast du dir schon überlegt?

Franz: Ich esse jeden Tag frisches Obst und Gemüse.

Kind: Das machst du doch sowieso.

Franz: Stimmt! Dann mache ich jetzt immer meine Hausaufgaben.

Kind: Du hast doch fast nie welche auf. Das passt nicht.

Franz: Hach, richtig! Dann räume ich nun immer meinen Platz au

Kind: Aber bei dir ist es doch immer aufgeräumt.

Franz: Du hast recht! Ich helfe einfach ganz viel im Unterricht

Kind: Das tust du doch sowieso immer. Wir lernen ganz viel von dir.

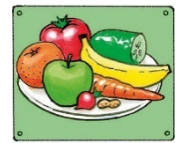
Franz: Das ist gar nicht so leicht mit den guten Vorsätzen.
Dann nehme ich mir vor, immer erst um Erlaubnis zu fragen,
bevor ich am Tablet spiele.

Kind: Das ist Quatsch, Franz. Ohne nachzufragen, bekommst du
das Tablet sowieso nicht.

Franz: Da hast du auch wieder recht. Das macht keinen Sinn.

Kind: Franz, warum brauchst du denn unbedingt gute Vorsätze für
das neue Jahr?

Franz: Ich dachte, dass ich Ziele brauche. Wer sich keine Ziele steckt,
der kann auch nichts erreichen.



Kind: Dann habe ich eine gute Idee.

Franz: Wirklich? Für mich? Erzähl! Ich bin ganz gespannt!

Kind: Wie wäre es, wenn du dir vornimmst, einfach so zu bleiben wie du bist?

Franz: Meinst du? Ist das nicht langweilig?

Kind: Nein, das wäre großartig.

Franz: Gut, ich werde mein Bestes geben.

Kind: Siehst du und schon hast du einen guten Vorsatz für das neue Jahr!

Franz: Danke! Hast du auch schon einen guten Vorsatz?

Kind: Ja. Ich versuche zu allen höflich zu sein und zu helfen.

Franz: Super! Das ist dir bei mir schon gelungen. Bist du dann jetzt fertig mit den guten Vorsätzen?

Kind: Nein. Die gelten doch das ganze Jahr.

Franz: Aha. Dann bin ich ja beruhigt.

